

19.03.2024: Präsenz-Termin

zur künftigen Zusammenarbeit und Förderung nachhaltiger Mobilität im Schwabenbund

# Herzlich willkommen!

Schön, dass Sie da sind.

experience

Schwaben Bund

# Agenda: Unser heutiger Fahrplan

13h

## 1. Impulse

Begrüßung | Josef Brandner, IHK Schwaben und Vorstand (Sprecher) Schwabenbund e.V.

Begrüßung | Werner Weigelt, GF Schwabenbund e.V.

Mobilität der Zukunft - Impulse zur proaktiven Gestaltung | Dr. Mara Cole, Bayern Innovativ

Einführung & Einordnung: Wo stehen wir und was haben wir vor? | Dr. Jessica Le Bris, experience consulting

Vorstellung Ergebnisse Online-Umfrage „Mobilität in Schwaben“ | Helena Köfler, experience consulting

13.50h

2. Warm-up Body Percussion | David Roth, experience consulting

14.05h

3. Zukunftsworkshop Teil 1

Ca. 14.35h

Kaffeepause



15h

4. Zukunftsworkshop Teil 2

16.50h

5. Ausblick und Verabschiedung

ab 17h

Networking und Imbiss



# Unsere Leistungen

**Kultur-  
entwicklung**



**Events &  
Kommuni-  
kation**



**Dialog und  
Partizipation**



**Stakeholder-  
arbeit**



**Strategie &  
Beratung**



**Forschung**





# Ziel

- Wie können wir die **Vernetzung & künftige Zusammenarbeit** beim Thema Mobilität überregional fördern?



# Bausteine des Prozesses

Erhebung



Stakeholder-  
Mapping



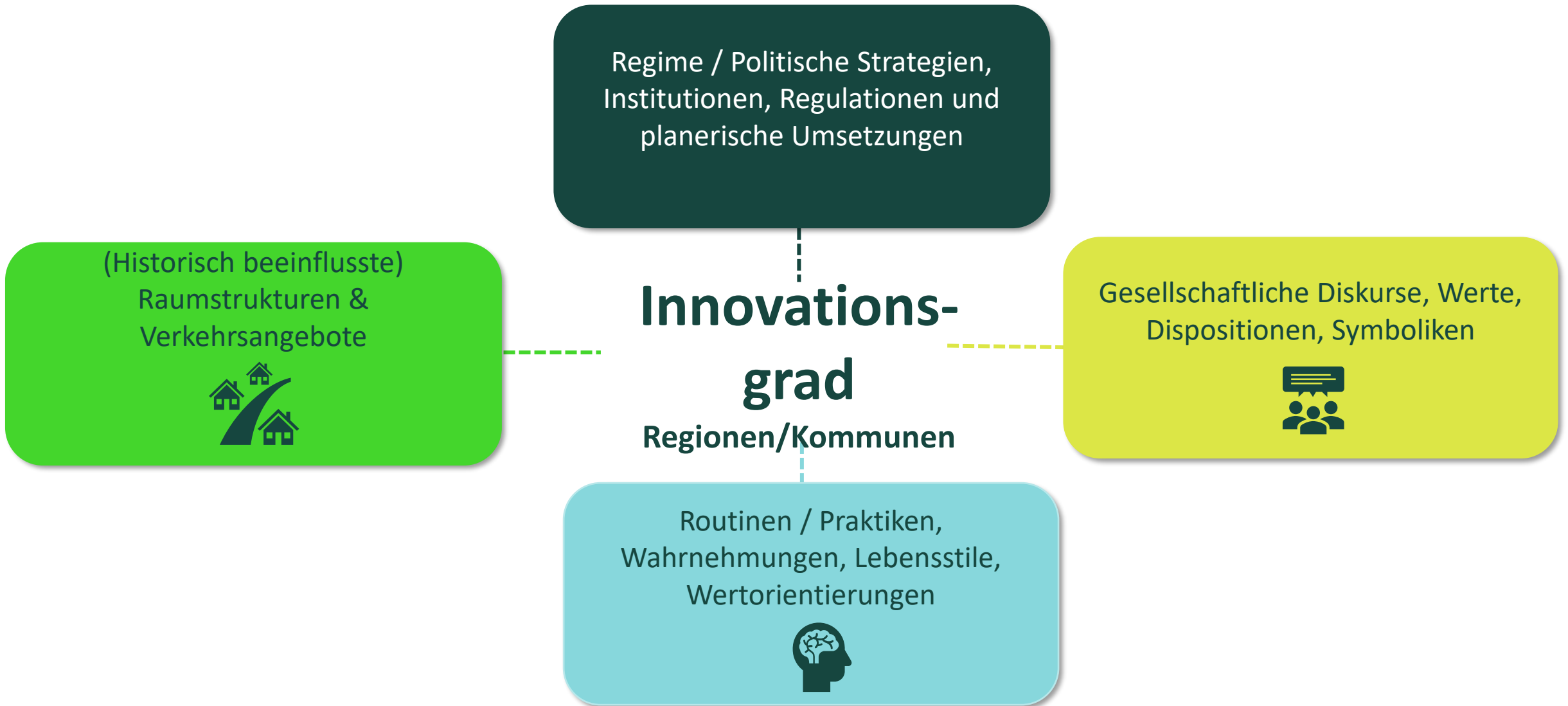
Online-  
Dialog  
(Schwabenbund-intern)



Präsenz-  
Veranstaltung  
(Schwabenbund-Mitglieder +  
Begleitkreis)



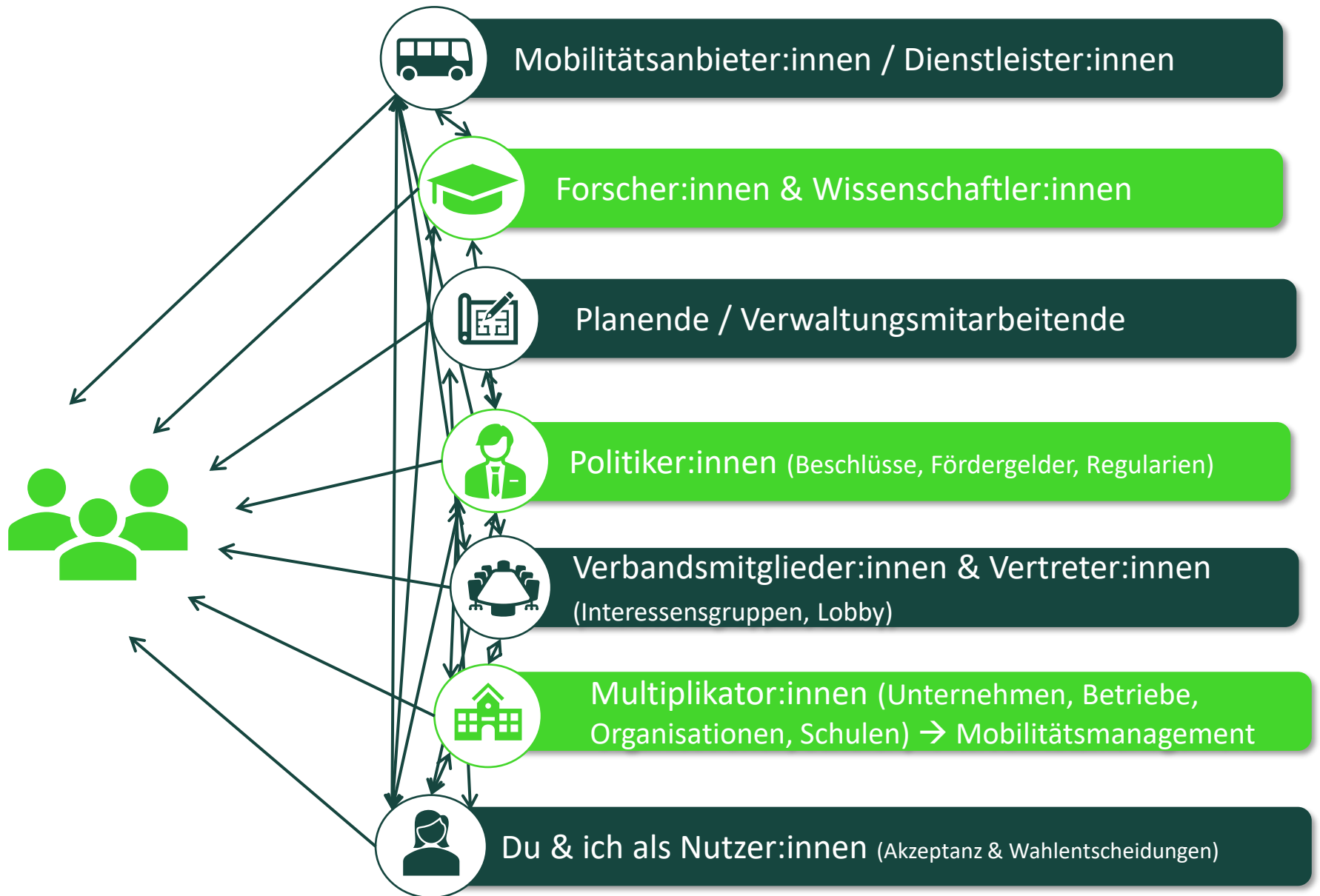
# Was macht eine regionale Mobilitätskultur aus?



Wie kommen Produkte auf die Straße?

Wer „macht“ Mobilität?

Mobilitätsangebote,  
Technologien,  
Verkehrsmittel



# Transformationsansätze

„Hard Policies“  
Integrierte Stadt- und  
Verkehrsplanung



Regime / Politische Strategien,  
Institutionen, Regulationen und  
planerische Umsetzung inkl.  
AKTEURE



Transformations-  
management  
Akteurskulturen



(Historisch beeinflusste)  
Raumstruktur & Verkehrsangebot



## Innovations- grad

Regionen/Kommunen

Gesellschaftliche Diskurse, Werte,  
Dispositionen, Symboliken



„Soft Policies“  
Mobilitäts-  
management



Routinen / Praktiken,  
Wahrnehmungen, Lebensstile,  
Wertorientierungen



„Soft Policies“  
Kommunikation /  
Kampagnen





# Erhebung: Zukunft der Mobilität in Schwaben

experience

Schwaben  Bund



# Überblick Erhebung

- **Befragungszeitraum:** 14.07.2023 bis 20.08.2023
- **Versand der Befragung an:** 61 Schwabenbund-Mitglieder und 221 sonstige Expert:innen/Entscheider:innen
- **Rücklauf:** 51 vollständig ausgefüllte Fragebögen
- Erhebung ermöglicht gutes Stimmungsbild über die drängendsten Themen und Fragestellungen, ist jedoch **nicht repräsentativ!**



# Welche Ziele müssen aus Ihrer Sicht in der Region des Schwabenbunds über die Förderung nachhaltiger Mobilität erreicht werden?

Top 5-Nennungen: wichtig und sehr wichtig



Förderung der Erreichbarkeiten von Orten des täglichen Lebens



Reduzierung klimarelevanter Verkehrsemissionen



Ermöglichung sozialer Teilhabe

Mobilität als Teil der Daseinsvorsorge



Reduzierung des Verkehrs (Parkdruck) in Innenstädten

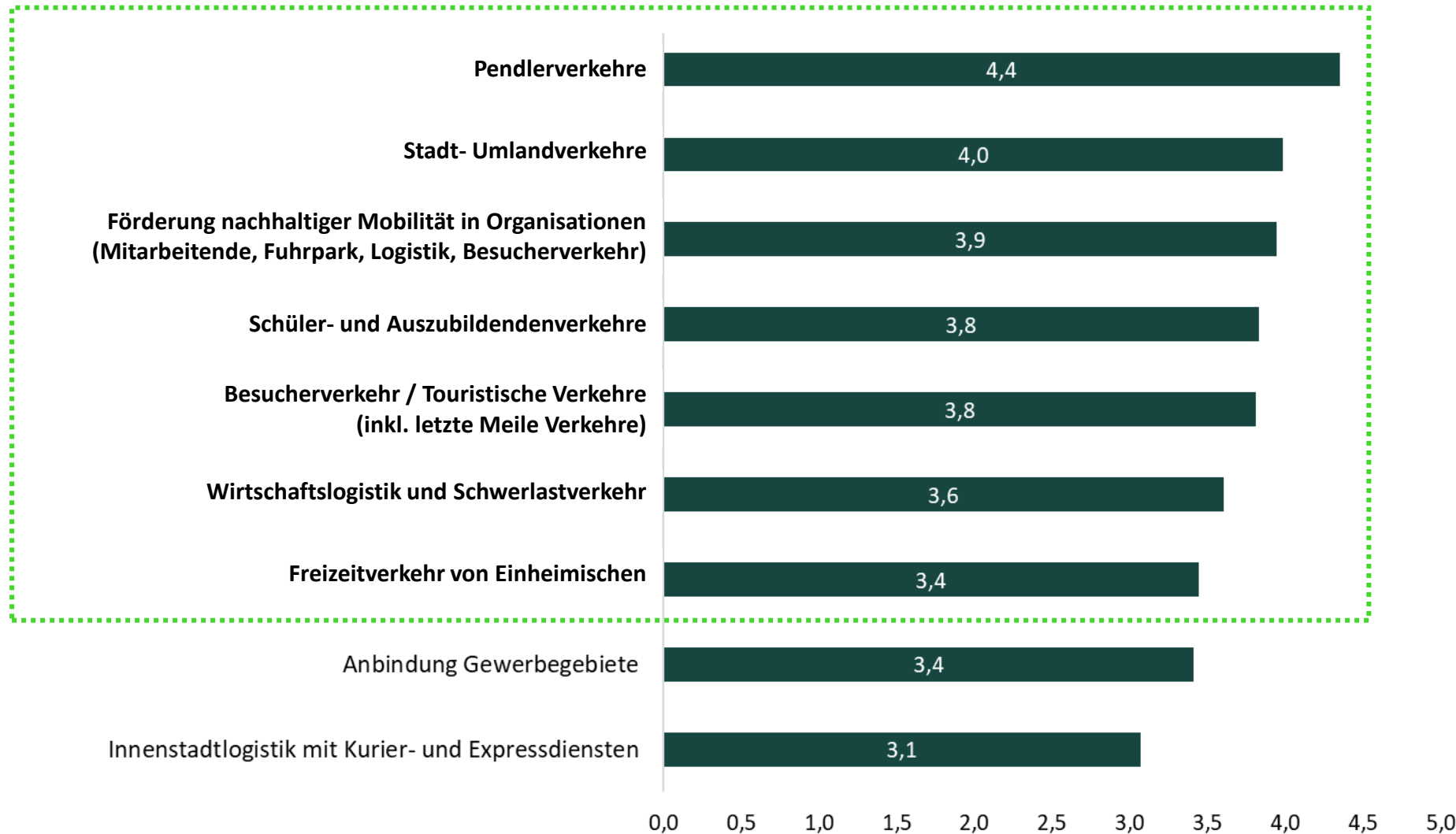


Beitrag zur Prosperität der Region

Wirtschaft, Tourismus, Handel sind auf gute Anbindung angewiesen

# Wo sehen Sie im Bereich **Wegezwecke** besonders großen Handlungsbedarf in der Region?

Bewertungsskala / Durchschnittswert: 1: sehr gering, 2: gering, 3: neutral, 4: hoch, 5: sehr hoch

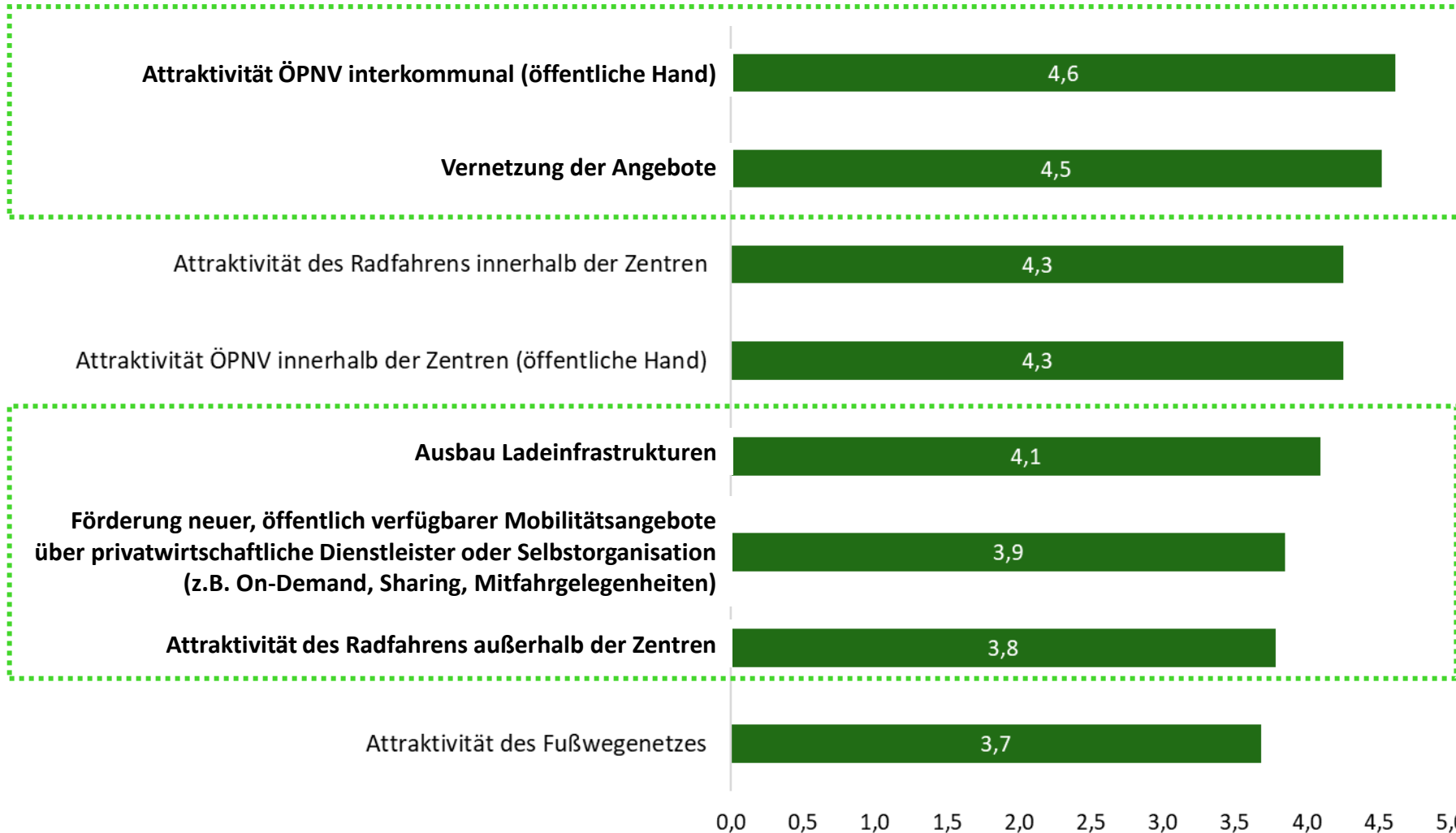


Interkommunale Perspektive



# Wo sehen Sie im Bereich **Verkehrs-/Mobilitätsangebot** besonders großen Handlungsbedarf in der Region?

Bewertungsskala / Durchschnittswert: 1: sehr gering, 2: gering, 3: neutral, 4: hoch, 5: sehr hoch



## Sonstiges:

Einbezug des MIV und SPNV

Sehr wichtig ist der zweigleisig elektrifizierte Ausbau der Brenzbahn Ulm-Aalen.

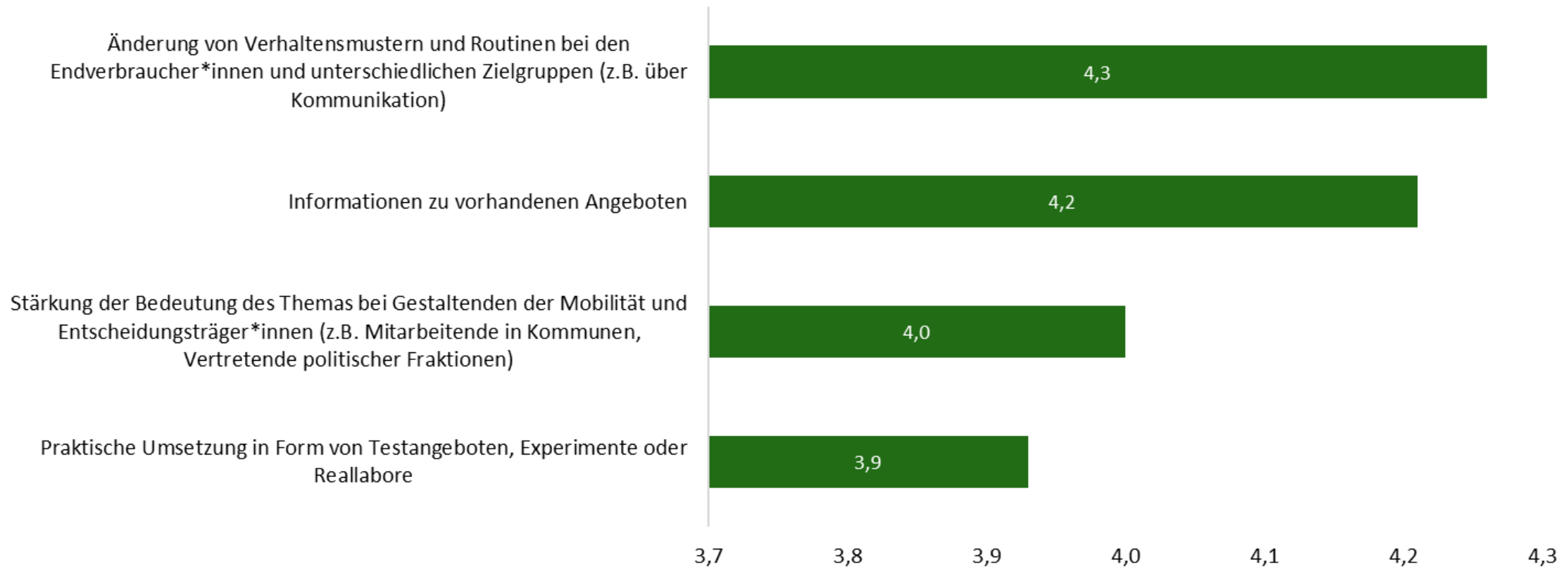
Interkommunale Perspektive

# Wo sehen Sie im Bereich **Wissen und Mindset** (z.B. Offenheit für die Mobilitätswende) besonders großen Handlungsbedarf in der Region?

Bewertungsskala / Durchschnittswert: 1: sehr gering, 2: gering, 3: neutral, 4: hoch, 5: sehr hoch



## Handlungsbedarf im Bereich Wissen und Mindset



# Welche Bedarfe hat Ihre Organisation, um eine nachhaltige Mobilitätsentwicklung in der und für die Region optimal zu fördern bzw. umzusetzen?

Top-Nennungen mit überregionaler Perspektive



Stärkung der Vernetzungsaktivitäten in der Region



Wissen zu Ansprechpartner\*innen – Netzwerk mit Kooperationspartnern



Best-Practice-Beispiele kennenlernen



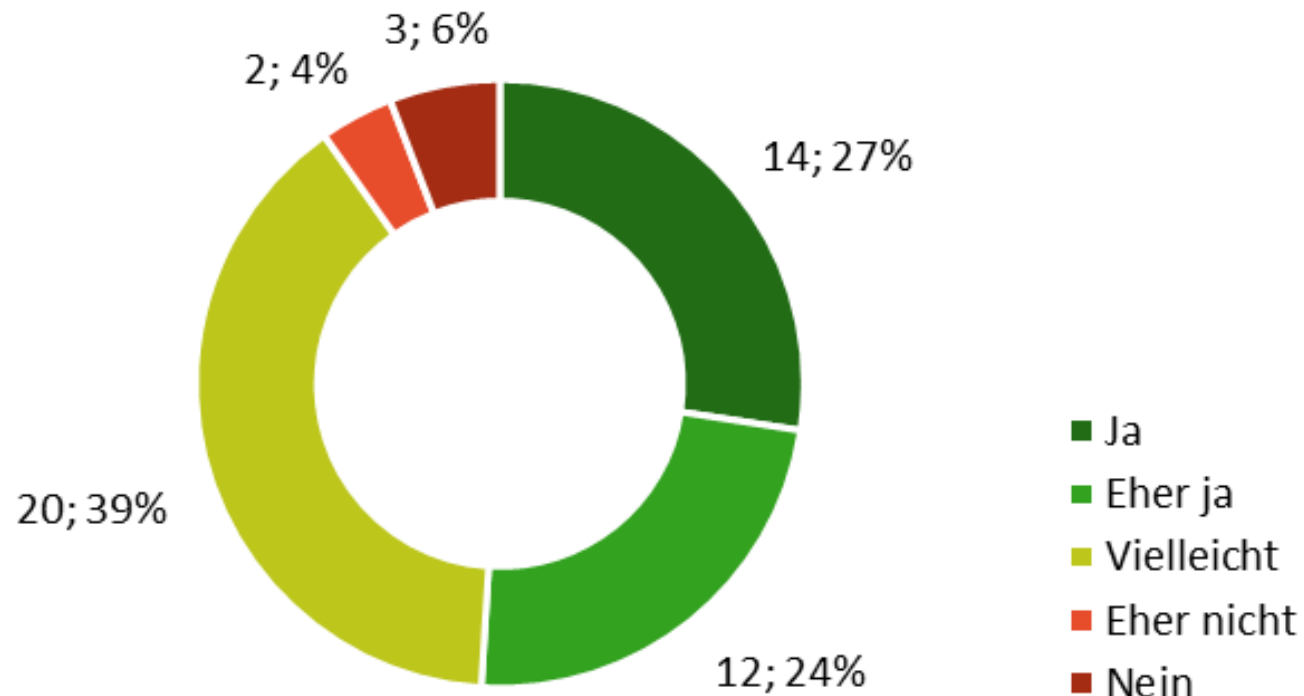
Lobbyarbeit – stärkere Positionierung zum Thema Mobilität



Kommunenübergreifende Kommunikation – Austausch & Wissen

# Große Bereitschaft, sich als Partner\*in zu engagieren

Bereitschaft sich als Partner\*in zu engagieren



**46 der 51 teilgenommenen Personen** wären grundsätzlich bereit, sich als Partner\*in zu engagieren

## Ergänzung zu den Antwortoptionen

Ja – mit Teilnahme an regelmäßigen Treffen eines eigenen Arbeitskreises

Eher ja – aber noch unsicher in welcher Form

Vielleicht – kommt auf die Formate / Beteiligungsbedarfe an





**Warm-up**

**Body Percussion**



Impact  
Full

chat

# Interaktiver Workshop-Part





**Mentimeter-Abfrage**

**An die Handys, fertig, los**

# Team



**Dr. Jessica Le Bris**

**+49 159-042 894 52**

**[jessica.le-bris@experience-consulting.de](mailto:jessica.le-bris@experience-consulting.de)**



**Helena Köfler**

**+49 152-532 030 15**

**[helena.koefler@experience-consulting.de](mailto:helena.koefler@experience-consulting.de)**



**David Roth**

**+49 152-592 529 51**

**[david.roth@experience-consulting.de](mailto:david.roth@experience-consulting.de)**

**experience consulting GmbH**  
Herzog-Heinrich-Straße 32  
80336 München